X PLANE 10 GLOBAL

aerosoft™

CHALLENGER 300 MANUAL

Danksagungen

Großen Dank an:

-Ian, den realen Piloten der Challener 300 für das Versorgen mit Informationen, Testen und Hilfe beim Verbessern des Flugmodells.

- Alexander ‘asso’ Babichev für das SASL Plugin, welches die eigenen Sounds, System und Animationen möglich macht (Offizelle Seite http://code.google.com/p/sasl/)

-Roman ‘Ramzzess’ für seine Hilfe bei mathematischen Angelegenheiten und Programmierung und vor allem für die Motor-Sound Skripte .

-Andrei ‘Felis’ für viele verschiedene Flugzeuge wie zum Beispiel: IL-14, AN-24 und YAK-40. Alles was ich über das Programmieren weiß habe ich von diesem AddOns gelernt.

-Alle Betatester, die wirklich hart gearbeitet haben, um dieses AddOn noch besser zu machen (Ian, Will ‘amerrir’, Nick ‘namaui’, Greg ‘aeropole67’ and Joe ‘YYZatcboy’)

-Laminar Research für die beste Flugsimulation

Copyright: © 2012 / **Aerosoft GmbH**
Airport Paderborn/Lippstadt
D-33142 Büren, Germany

Tel: +49 (0) 29 55 / 76 03-10
Fax: +49 (0) 29 55 / 76 03-33

E-Mail: info@aerosoft.de
Internet: www.aerosoft.de
www.aerosoft.com

aeroSOFT™

All trademarks and brand names are trademarks or registered of their respective owners. All rights reserved.

Challenger 300

Manual

Add-on für

X-Plane 10 Global

Inhalt

Danksagungen 2

Installation und Deinstallation 5

System Einstellungen 5

Menü 6

Hauptmenü 6

System des Flugzeugs 9

Cold and Dark 11

After preflight procedures: 12

Primary Flight Display (PFD) und
Multi-Functional Display (MFD) 14

Passagierkabine und Klickzonen 19

Liveries 21

Standard Postion der
Pilotenansicht ändern 23

Installation und Deinstallation

Die Installation ist simpel. Starten Sie die .exe Datei, die Sie sich heruntergeladen haben und folgen Sie den Instruktionen auf Ihrem Bildschirm. Stellen Sie sicher das der FS geschlossen ist und Ihr PC vor der Installation neu hochgefahren wurde. Stellen Sie sicher als Administrator angemeldet zu sein! Nach der Installation kann es hilfreich sein die Festplatte zu defragmentieren. Das Deinstallieren des Produktes sollte niemals manuell geschehen, sondern immer über den in der Softwareliste aufgeführten Eintrag/Installer. Nach der Installation finden Sie die Challenger 300 unter „X-Plane\Aircraft\General Aviation\Challenger 300“.

Deinstallation unter Mac:

Für die Deinstallation unter Mac, wechseln Sie bitte in das Verzeichnis „X-Plane 10\Aircraft\General Aviation\Challenger300_Challenger 300_installation\“ , führen Sie die Datei „Change Challenger 300 Installation“ aus und wählen Sie die Option „Uninstall Product“ aus.

System Einstellungen

Die Lautstärke der CL300 eigenen Sounds ist standardmäßig auf 100% der X-Plane Sounds eingestellt. Benutzen Sie das CL300 Optionsmenü um die Lautstärke der CL300 Sounds zu ändern.

Die bestmögliche Texturqualität erlangen Sie durch Einstellung der Textureinstellungen auf “extreme res!” und Deaktivierung von “compress textures to save VRAM” (benutzen Sie diese Einstellungen nur, wenn Sie mehr als 1 GB VRAM haben).

Weiterhin empfehlen wir im Menü “Joystick, Tastatur und Geräte” unter Nullzone die linken Regler auf “FULL-LEFT FOR MOST REALISM” und die rechten Regler auf ganz rechts (“FULL-RIGHT for non linear”) zusetzen.

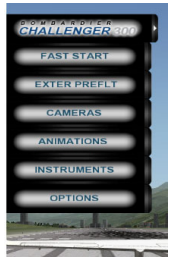
Das Modell hat keinen klickbaren "TO/GA" und "CWS" (control wheel steer) Schalter. Es empfiehlt sich, diese Kommandos auf einen Joystick - Button oder auf eine Tastaturkombination zu legen.

Menü

Hauptmenü

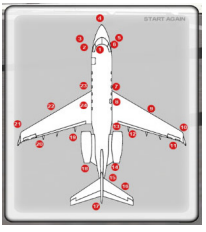
Das Hauptmenü ist am oberen linken Rand des Bildschirms platziert. Sie können es durch Anklicken des kleinen Knopfs mit dem weißen Dreieck öffnen.

Mit dem "FAST START" Button schalten Sie alle notwendigen Schalter auf ON und starten auch gleichzeitig die APU und das rechte und linke Triebwerk.



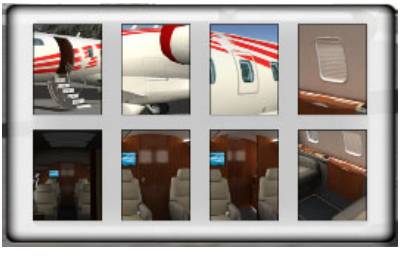
Mit "EXTER PREFLT" öffnen Sie die Checklist für den Outside Check.

Durch Klicken auf einen der Kreise in diesem Fenster, wird Ihre Kameraposition automatisch zu diesem Punkt bewegt.



Über "CAMERAS" gelangen Sie in das Kameramenü. Durch Auswahl der aufgeführten Optionen wird Ihre Kamerapostion zu einer neuen bewegt.

"ANIMATIONS" öffnet das Animationsmenü. Dieses Menü ermöglicht Ihnen die Steuerung der einzelnen Animationen am Luftfahrzeug.



Über den Punkt "INSTRUMENTS" gelangen Sie in das PopUp Menü „Instruments". Es ermöglicht die Kontrolle der einzelnen PopUps für EICAS, CHECKLIST, MFD CONTROL und FMS.

Hinweis: In dieser Version ist das CL300 FMC noch nicht funktionsfähig, nur das Standard X-Plane FMC kann verwendet werden.

Der “OPTIONS” Button verschafft Ihnen den Zugriff auf das Optionen-Menü, wo Sie die Lautstärke der CL300 Sounds ändern oder stumm schalten können, ebenso können Sie hier die “SAVE POSITION” Funktion EIN und AUS schalten.

Die "SAVE POSITION" Funktion ermöglicht Ihnen die Flugzeugposition selbst nach Beenden von X-Plane zu speichern. Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, finden Sie nach der Auswahl ihres Flugzeugs dieses an derselben Stelle wieder, an der Sie es nach dem letzten Flug abgestellt haben.

Selbst die Menge des Treibstoffes, die Position der Klappen, Schalter und Türen wird gespeichert.

Hinweis:

Wenn Sie einen neuen Flug von einem neuen Flughafen beginnen wollen, schalten Sie die "SAVE POSITION" zuerst aus (rotes Kreuz) und wählen anschließend den neuen Flughafen aus.

Alle PopUp Fenster können durch Klicken in die rechte obere Ecke geschlossen werden. Einige dieser Fenster können durch Klicken und Ziehen in der rechten unteren Ecke vergrößert werden und natürlich können alle PopUp Fenster bewegt werden.

System des Flugzeugs

Informationen über das System des echten Flugzeugs können Sie unter folgenden Links finden:

http://www.smartcockpit.com/plane/bombardier/CHALLENGER-300.html

Aircraft Flight Manual

http://www.dream-air.ucoz.ru/new/pilotam/CL300AFM_Rev10_TR49.pdf

COCKPIT LAYOUT

http://www.smartcockpit.com/pdf/plane/bombardier/CHALLENGER-300.html

ENGINE CONTROL SYSTEM

http://www.smartcockpit.com/pdf/plane/bombardier/CHALLENGER-300.html

Knöpfe, die in dieser Version noch nicht funktionieren:

1 / 2 – Im echten Flugzeug wählen Sie mit diesem Schalter das Cross-Side Radio Menü im MFD auf (Links – Rechts). Diese Version der CL300 besitzt keine Cross-Side Radios, das rechte MFD Display zeigt das gleiche an wie das Linke.

DME/H – Beim echten Flugzeug schalten Sie mit DME/H die DME Hold Funktion an und aus, welche in dieser Version nicht vorhanden ist.

RADAR – Mit diesem Schalter wählen Sie auf dem MFD das Tuning Control Untermenü des Radios. Benutzen Sie in dieser Version das Standard X-Plane Radar. Benutzen Sie den TR/WX Schalter, um das Wetter auf dem PFD anzuzeigen.

X-Plane bietet keine Funktion, um zwischen DG und AHRS Daten im Navigationsdisplay zu wechseln.

Cold and Dark

Wenn Sie in X-Plane die Funktion "Jeden Flug mit laufenden Motoren starten" abschalten und einen Flug mit der CL300 laden, befindet sich die Maschinen im Cold and Dark Modus. Um das Flugzeug schnell zu starten (falls Sie es einmal eilig haben), klicken Sie einfach auf "Fast Start" im Hauptmenü der CL300.

Um die Maschine per Hand zu starten, gehen Sie bitte folgende Checkliste durch:

Als erstes öffnen Sie bitte das Hauptmenü der CL300 und klicken auf den Menüpunkt "EXTER PREFLT" und anschließend auf den Kreis mit der Nummer 1.

Nun müssen Sie folgende Checks erledigen:

a. LANDING GEAR switch .....DN

b. L, R, and AUX HYDRAULIC PUMP switches ..... OFF

c. L and R BATT switches .....On

d. Fuel quantities ..... Check

e. Oxygen quantity ..... Check

f. L HYDRAULIC PUMP switch .....ON

g. PARK/EMER BRAKE handle ..... Set

h. L HYDRAULIC PUMP switch ..... OFF

i. Check exterior lighting.

All exterior light switches .....On

Check proper illumination, then all exterior light switches .....OFF

j. L and R BATT switches ..... OFF

k. GUST LOCK ..... OFF

Wenn Sie alles richtig erledigt haben, sollte der rote Kreis grün werden. Im nächsten Schritt müssen Sie alle Schutzpins und Abdeckungen abnehmen.

Die komplette Preflight Checkliste finden Sie unter (http://www.dream-air.ucoz.ru/new/pilotam/CL300AFM_Rev10_TR49.pdf) Seite 190 bis 196.

After preflight procedures:

1. Circuit breakers (CB1 and CB2) ..... Set

2. Seats, safety harnesses ..... Secure

3. Crew oxygen masks and smoke goggles ..... Check

4. LANDING GEAR switch.....DN

5. L, R, and AUX HYDRAULIC PUMP switches .....OFF

6. AIR SOURCE switch .....OFF

7. Electrical system:

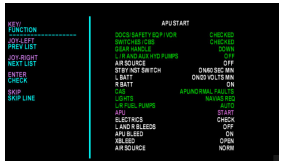
a. STBY INST switch ..... On

b. L and R BATT switches..... On

c. EXT PWR (if desired) ..... Connect, check AVAIL,

Dann wählen sie „ON“

8. L and R COCKPIT LIGHTS ..... As desired



Power haben wir jetzt, nun öffnen Sie bitte die Checkliste über das INSTRUMENTS Fenster oder durch Klicken auf die Checkliste im rechten MFD (Multi-Functional Display), öffnen Sie gleich auch noch das MFD CONTROL Panel.

Aktive Punkte auf der Checkliste werden in der Farbe Magenta angezeigt. Wenn Sie ENTER (4) auf dem MFD CONTROL Panel drücken, wird der im Moment aktive Punkt grün und die Checkliste springt zum nächsten Punkt. Durch Drücken der Taste SKIP (1) wird der aktive Punkt weiß und es wird zum nächsten Punkt gesprungen. Mit den Knöpfen 2 und 3 können Sie durch die verfügbaren Checklisten wechseln.

Primary Flight Display (PFD) und Multi-Functional Display (MFD)

Das MFD und das PFD in diesem AddOn haben ein paar Unterschiede zum realen Vorbild. Diese Version der CL300 benutzt das standard X-Plane Navigations Display und dessen Logik.

Die NAV SOURCE ist auf FMS1, NAV1 und NAV2 beschränkt. Benutzen Sie NAVSRC (6), um das NavSource Menü im PFD anzuzeigen und suchen Sie sich Ihre NavSource aus. Die angewählte NavSource wird Ihnen im PFD angezeigt (25).

Der BRGSRC Knopf (12) öffnet das OBS 1/2 Menü (23) und ermöglicht Ihnen die Auswahl des Bearings (VOR 1/2 oder ADF 1/2) von der NAV1 oder NAV2 Quelle.

Benutzen Sie den MENU Knopf (13), um die ONS 1/2 und den DATA Knopf (13) um das Bearing für das VOR/ADF einzustellen. Mit dem REFS Knopf (14) können Sie das Reference Menü auf dem PFD öffnen (21), hier können Sie die V1, V2, VR und VT (VFTO), VGA, VREF Geschwindigkeiten (drücken Sie REFS zweimal) einstellen.

Wählen Sie mit dem MENU Knopf (13) die Geschwindigkeit aus, die Sie ändern möchten und verändern Sie sie dann mit dem TUNE Knopf (4).

Mit dem TFC Button (10) können Sie das TCAS an- und ausschalten, dieses wird Ihnen auch im PFD angezeigt (20). Die Anzeige des Wetters im Navigations Display können Sie über den Button TR/WX (9) schalten. Wenn Ihnen ein weißes TR und ein Cyan farbiges WX im PFD angezeigt wird (24), dann wird Ihnen das Wetter im Navigations Display angezeigt, anderfalls sind die Farben umgekehrt.

Durch mehrmaliges Drücken des FRMT Buttons (7) können Sie den Anzeigemodus vom NavDisplay ändern und durch drehen des RANGE Knopfs (15) die Skalierung ändern.

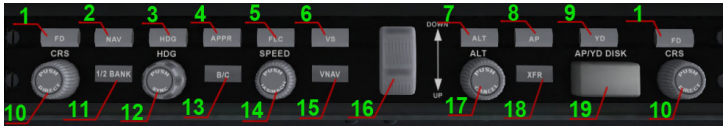
17 – Autopilot Display.

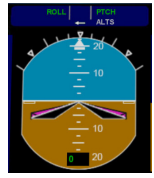
Der RADIO Button öffnet die Auswahl der Radios im MFD (27). Benutzen Sie den MENU Knopf (13), um zur nächsten Poistion zu springen. Mit dem DATA Knopf (13) können Sie durch die einzelnen Modis der Radios gehen und mit dem TUNE Knopf (4) können Sie diese einstellen. Damit Sie die Frequenz anschließend von Standby auf Aktive setzen können, klicken Sie bitte auf den TUNE Knopf (4).

Um das MFD zu steuern, benutzen Sie das MFD CONTROL Panel. Mit den Knöpfen Links/Rechts (2) können Sie zwischen dem linken und rechten MFD wechseln und mit den restlichen Knöfen (3) können Sie verschiedene Informationen auf das Display bringen. Wenn Sie mehrmals hintereinander FRMT drücken, bekommen Sie das NavDisplay zurück auf das MFD.

Wenn im MFD die CHECKLIST Seite (26) angezeigt wird und Sie auf diese klicken, wird sie in einem extra Panel für Sie angezeigt. Klicken Sie auf den EICAS Part des MFD (16), wird Ihnen dieser Part auch in einem extra Panel angezeigt.

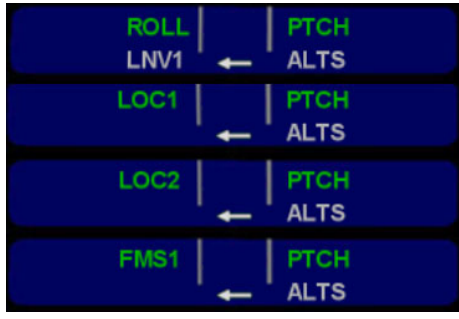
Autopilot





Mit dem FD Button (1) schalten Sie den Flight Director ein welcher Ihnen die FD Command Bars anzeigt und gleichzeitig den Roll und Pitch Mode aktiviert.

Mit dem CRS Knopf (10) können Sie den Kurs für OBS1/OBS2 einstellen. Drücken Sie den PUSH DIRECT (10) Button, wird der OBS Kurs automatisch auf das aktuelle Heading gesetzt.



Drückt man den NAV Button (2), wird der NAV Mode gearmt. Sobald er gearmt ist, wird die Nav Quelle in weißer Schrift angezeigt "LNV1/2" (LNV1 -> NAV 1, LNV2 -> NAV 2/FMS). Ist der Modus aktiv wird die Nav Quelle grün angezeigt (LOC1/LOC2/FMS1).

1 / 2 BANK (11) reduziert den Bank Winkel auf 15°, dieser Modus hat keinen Effekt auf den Roll Modus. Der Half Bank Mode wird durch einen grünen Bogen über der Roll Skaler im PFD angezeigt +/- 15°. Dieser Modus wird unter Anderem automatisch ab einer Höhe von 31 600 ft aktiviert.

Durch Drücken vom Button HDG (3), wird der Heading Modus aktiviert und in grüner Schrift im PFD angezeigt. Der Heading Knopf kontrolliert den Heading Bug und das digitale Display. Drückt man den push Button in der Mitte des HDG Kopfes wird der Heading Bug auf allen Displays auf den momentanen Kurs syncronisiert.

Der APPR Modus (4) armt automatisch den Localizier und den Glideslope Modus.

Der B/C Button (4) wird zum An- und Abwählen des Back Course Modus benutzt (zum Abfliegen eines Localizer Back Course Approach).

Durch Drücken des FLC Buttons (5) aktivieren Sie den Level Change Modus, welcher mit der aktuellen Geschwindigkeit gekoppelt ist. Die Geschwindigkeit kann durch den Speed Knopf (14) verändert warden. Durch erneutes Drücken von FLC wird der Modus wieder abgewählt.

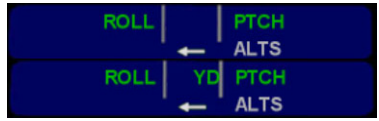
Mit dem VS Rädchen (16) können Sie die Vertikale Geschwindigkeit einstellen beziehungweiße ändern.

Den Autopiloten-Modus für das Halten der Vertiaklen Geschwindigkeit können Sie über den VS Button (6) aktivieren.

Der VNAV Modus (15) läd automatisch alle Höhen aus dem FMS (Flight Management System) in den Autopiloten. Damit dies richtig funktioniert muss die Nav Quelle auf FMS1 stehen und der Modus NAV und ALT müssen aktiv sein. Weiterthin muss die Höhe im FMS unter FLY AT ____ FT eingetragen sein. Durch X-Plane Beschränkungen wird der VNAV Modus nur durch ein "V" im Autopilot Display angezeigt.

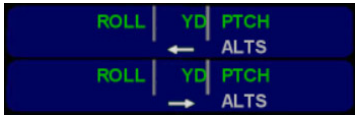
Drückt man den Altitude Hold Button (7) wird die Höhe, die das Flugzeug bei Drücken des Buttons hat, gehalten. Befindet man sich in einem Anflug und man ist bereits auf dem Glideslope trifft dieses nicht zu.

Um den Autopiloten zu aktivieren muss man den AP Button (8) drücken. Drückt man ihn ein zweites mal, wird er wieder ausgeschaltet.



Der YD Button (9) schaltet den Yaw Damper an. Der YD kann unab-

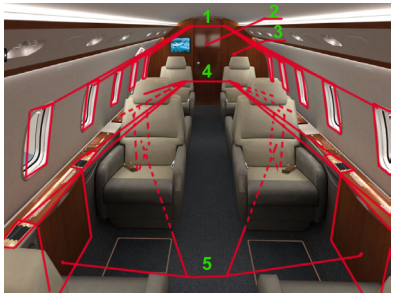
hängig vom Autopiloten geschaltet werden, allerdings kann der Autopilot nur eingeschaltet werden, wenn der YD aktiviert ist.



Mit dem XFR Knopf (18) kann man zwischen dem linken und rechten Flight Director wechseln. Diese Version des AddOns besitzt nur einen FD, es wird lediglich die Anzeige im PFD geändert.

Ein kleines Tutorial wie das X-Plane FMC funktioniert, können Sie unter folgender Adresse finden - http://wiki.x-plane.com/Chapter_6:_Navigation,_Autopilots,_and_Flying_on_Instruments#Flying_an_FMS_Plan

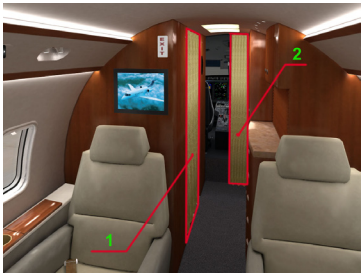
Passagierkabine und Klickzonen



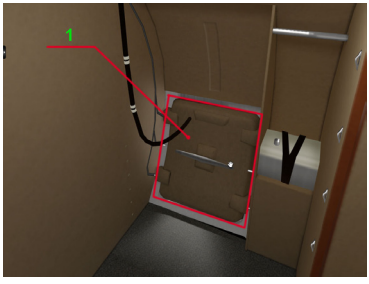
1. Fensterblenden
2. Tür zum Gepackraum
3. Tür zur Toilette
4. Musik Kontroll Panels. Sie können Ihre eigene Musik zur

Playliste hinzufügen, indem Sie sie in das Format .wav konvertieren und die Titel wie folgt benennen "music1.wav", "music2.wav", "music3.wav", anschließen kopieren Sie die Dateien einfach in das Challenger300\sounds\music\ Verzeichnis.

5. Ausziehbare Tische



1. Passagiertür
2. Cockpitvorhang



1. Cargo Tür

Liveries

Wenn Sie die standard Livree ändern möchten, öffnen Sie das CL300 Model bitte im Plane Maker und wählen die Livree aus, die Sie als Standard haben möchten (File > Open Livery) und speichern das Flugzeug anschließend.

Standard Bemalung,

OE-HPZ http://www.airframes.org/reg/oehpz

C-GJCV

Werks Bemalung

http://www.airframes.org/reg/cgjcv

HB-JFO

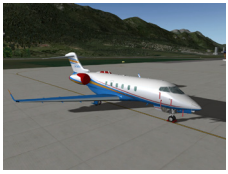
http://www.airframes.org/reg/hbjfo

M-CLAB

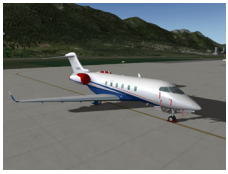
http://www.airframes.org/reg/mclab

N101UD

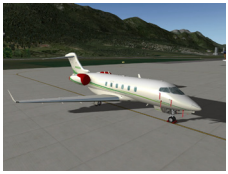
http://www.airframes.org/reg/n101ud



N130CH http://www.airframes.org/reg/n130ch

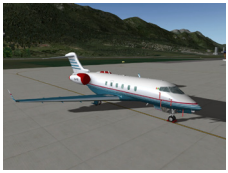


N508FX http://www.airframes.org/reg/n508fx



N605RF http://www.airframes.org/reg/n605rf

PR-IDB http://www.airframes.org/reg/pridb

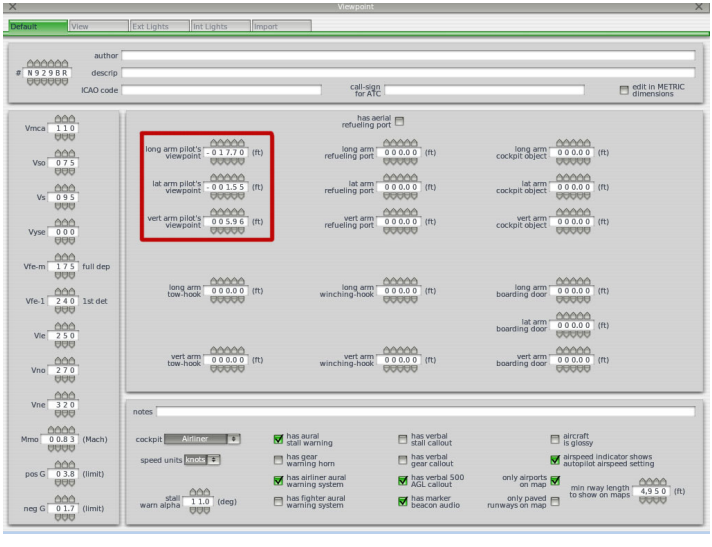


XA-FRD http://www.airframes.org/reg/xafrd

Eine weiße Bemalung für diejenigen, die eine eigene Liveree erstellen möchten.

Standard Postion der Pilotenansicht ändern

Wenn Sie die Standardposition der Pilotenansicht welchsel wollen, öffnen Sie die CL300 im Plane Maker und gehen Sie in das Menü Standard->Viepoint und ändern folgende Punkte:



Long arm pilot’s viewpoint – Vor / Zurück

Lat arm pilot’s viewpoint – Links / Rechts

X-PLANE 10 GLOBAL

aerosoft™

AIRPORT AMSTERDAM

Nun können Sie auch den Airport Amsterdam Schiphol in einer noch nie da gewesenen Qualität in X-Plane ansteuern. Dieser niederländische Airport zählt zu den bedeutendsten Flughäfen Europas.

AIRPORT ZURICH

Der Flughafen Zürich (früher Flughafen Zürich-Kloten) ist der größte Flughafen der Schweiz und liegt etwa 13 km nördlich vom Zentrum der Stadt Zürich entfernt.

AIRPORT KEFLAVIK

Island gehört zu den erstaunlichsten und einzigartigsten Landschaften auf diesem Planeten. Feuer, Eis und Geysire prägen das Landschaftsbild und das Kräftespiel der Elemente zeigt sich vielerorts stetig und gewaltig.

AIRPORT TOULOUSE

Mit etwa 6,5 Millionen Fluggästen ist er der sechstgrößte Flughafen des Landes und dient als Werksflughafen für Airbus und ATR. Hier fanden unter anderem die Erstflüge des Überschall-passagierflugzeugs Concorde und des Airbus A380 statt.

Weite Add-ons auf: www.aerosoft.de!